

Audi lieferte 1 455 100 Fahrzeuge aus

Audi hat 2012 weltweit rund 1 455 100 Fahrzeuge verkauft, 11,7 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Damit übertrafen die Ingolstädter das im Sommer ausgegebene Jahresziel von 1,4 Millionen Automobilen – vor allem befeuert von starken Zuwächsen in Nordamerika und Asien. Mit über 152 000 Verkäufen mehr als im Vorjahr erreichte Audi den zweitgrößten Wachstumssprung in der Geschichte des Unternehmens, nachdem die Marke erst 2011 rund 210 000 zusätzliche Kunden gewonnen hatten. Im Dezember 2012 wiederholte Audi mit rund 110 400 Auslieferungen (+ 0,8 %) den überaus starken Jahresabschluss aus dem Vergleichsmonat 2011.

In Deutschland legte Audi mit einem Plus von 3,6 Prozent auf die neue Bestmarke von 263 163 Auslieferungen zu. Damit verzeichnete das Unternehmen hier mit 8,6 Prozent den höchsten Marktanteil seiner bisherigen Geschichte. Ihren Jahresabsatz innerhalb von zehn Jahren nahezu verdoppelt haben die Ingolstädter in Großbritannien. Das Geschäftsjahr 2012 trug dazu mit einem Zuwachs von 7,2 Prozent auf 123 640 Automobile bei, auch das ein neuer Höchststand. In Frankreich konnte in einem rückläufigen Marktumfeld den Rekordabsatz des Vorjahres wiederholen. Mit 62 202 Auslieferungen (+ 0,3 %) bestätigte das Unternehmen seine Führungsposition im Premiumsegment Frankreichs. Zu sinkenden Verkäufen führten 2012 die deutlich negativen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Italien (- 17,0 % auf 50 085 Auslieferungen) und in Spanien (- 11,7 % auf 36 139 Auslieferungen). In beiden Ländern entwickelten sich dabei die Zulassungszahlen für Audi wesentlich stabiler als die des jeweiligen Gesamtmarkts. In Russland verzeichnete Audi im vergangenen Jahr mit 33 512 Autos ein Plus von 44,1 Prozent zum Vorjahr.

Bis zum Jahresende 2012 gingen 139 310 Audi in die Vereinigten Staaten, 18,5 Prozent mehr als im Vorjahr. Damit hat Audi of America innerhalb von fünf Jahren den Kundenstamm in den USA um knapp 50 Prozent vergrößert. Ähnlich kräftig wie in den USA steigerte sich Audi auch in Kanada mit 18,6 Prozent auf 20 000 Automobile und in Mexiko um 17,7 Prozent auf 9482 Einheiten.

Mit 405 838 Auslieferungen im Jahr 2012 in China durchbrachen die Ingolstädter

erstmals die Grenze von 400 000 Automobilen. Das Wachstum von 29,6 Prozent trieben besonders die in Changchun gefertigten Modelle an.

Zahlreiche aufstrebende Wachstumsmärkte gewannen 2012 mit hohen Zuwächsen ebenfalls für Audi weiter an Bedeutung: etwa Südkorea (+ 46,0 % auf 15 100 Autos), Südafrika (+ 15,5 % auf 16 771 Autos) und Indien, wo die Verkäufe der Marke um 63,4 Prozent auf 9003 Einheiten kletterten. Auch die Türkei zog für die Ingolstädter mit plus 17,7 Prozent auf 14 487 Auslieferungen kräftig an und zählt damit zu über 50 Märkten, in denen Audi im vergangenen Jahr neue Absatzrekorde erreichte. (ampnet/nic)